

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 47

Donnerstag, 21. November 2019



Foto: Puppentheater Guggelhupf



Foto: OGV (privat)

Puppentheater für Kinder

„Wendelin der Zauberer“
am Sonntag um 15 Uhr in der Stadthalle

→ weiter Seite 2

„Luttbacher Kelterfest“

Kelterfest und Herbstbasar
des OGV Lautenbach
am Samstag ab 14 Uhr
in der Lautenbacher Kelter

→ weiter Seite 16

Konzert im Rathaus-Pub

Phat Kat spielt
Blues und Rock
in Obertsrot
am Samstag ab 21 Uhr

→ weiter Seite 6

Jubiläum Schachklub Gernsbach

Jugendmeisterschaften
am Samstag und Sonntag
in der Staufenberghalle

→ weiter Seite 15

Glühweinhock

der Brunnenberghehen
am Samstag ab 14 Uhr
in der Turnhalle
Reichental

→ weiter Seite 17

Verkaufsstart mit Premiere im Kino

Mit einer Sondervorstellung im Gernsbacher Kino startete der Verkauf des Films ‚800 Jahre Gernsbach‘, der als DVD für 10 € und als Blu-ray für 12 € in der Tourist-Info zu erwerben ist. Der Film zeigt Impressionen vom Festtreiben, das Musikfeuerwerk und den historischen Jubiläumsumzug, der mit über 1.500 Mitwirkenden ein voller Erfolg war.

Bürgermeister Julian Christ begrüßte die Zuschauerinnen und Zuschauer im Kinocenter Gernsbach: „So viele haben zum Gelingen des Jubiläumsfests und zum großen historischen Umzug beigetragen. Schön, dass wir jetzt den Film gemeinsam auf großer Leinwand als Preview sehen konnten.“

Zur Filmpremiere gekommen waren nicht nur Festhelferinnen und -helfer und Umzugsteilnehmerinnen und -teilnehmer, sondern auch die Mitglieder des Lenkungskreises ‚Historischer Umzug‘. Sie hatten das Spektakel, das die Geschichte Gernsbachs vom Mittelalter bis in die Zukunft im Zeitstrahl darstellte, konzipiert, organisiert und koordiniert. ■

Autorin: Stadt Gernsbach



v. l. oben im Uhrzeigersinn: Katrin Schmitt und Melanie Mußler (Kulturamtsleiterin) beim Start des Filmverkaufs; die Gäste im Kino-Foyer; Mitglieder der Lenkungsgruppe ‚Historischer Umzug‘; Bürgermeister Christ bei der Begrüßung.

Fotos: Stadt Gernsbach

PUPPENTHEATER - HERBST-/WINTERREIHE FÜR KINDER

„Wendelin der Zauberer“

Am Sonntag, 24. November, spielt Frieder Kräuter vom Puppentheater Gugelhupf im Rahmen der Herbst-/Winter-Puppentheaterreihe für Kinder das Stück „Wendelin der Zauberer“. Die Vorstellung für Kinder ab 4 Jahren findet um 15 Uhr in der Stadthalle Gernsbach statt.

Der große Egidius möchte nicht, dass Wendelin Zauberer wird. Er verhext ihn in einen Hund und stiehlt ihm seinen Zauberstab. Mit seinem Freund, dem Ziehharmonikaspieler Kater Moritz, macht sich der Hund Wendelin auf die Suche nach dem gestohlenen Zauberstab. Die Geschichte mit viel Musik, Hexerei und Hokus-Pokus zeigt, wie man mit Ausdauer, Mut, Phantasie und guten Freunden auch schwierige Aufgaben meistern kann.

Weitere Veranstaltungen der Reihe sind:
Sonntag, 19.01.2020: Der Froschkönig (für Kinder ab 4 Jahren)

Sonntag, 09.02.2020: Die Bremer Stadtmusikanten (für Kinder ab 3 Jahren)

Information

Bitte die jeweiligen Altersbeschränkungen beachten. Den Flyer und die Karten gibt es über das Kulturamt, der Eintritt kostet auf allen Plätzen 5,50 Euro und im

Vorverkauf bis drei Tage vor der Veranstaltung 4,50 Euro. Die Tickets können außerdem bei über 1800 Partnern im Vorverkaufsstellennetz von Reservix oder online unter www.reservix.de oder www.gernsbach.de gekauft werden. ■

Autorin: Stadt Gernsbach



Spaß für Klein und Groß.

Foto: Puppentheater Gugelhupf

Bildkalender für das Jahr 2020

Nach dem großen Erfolg des Bildkalenders zum 800-jährigen Stadtjubiläum gibt es auch 2020 wieder die Möglichkeit, mit historischen Motiven aus Gernsbach durch das Jahr zu gehen. Neben der Kernstadt sind nun auch die Stadtteile bei der Bildauswahl in gleicher Weise berücksichtigt. Das Monatskalendarium mit großformatigen Fotografien ist ab sofort in der Tourist-Info für 15 Euro erhältlich.

Die aus dem Fundus des Stadtarchivs stammenden Aufnahmen nehmen die Betrachter mit auf eine nostalgische Zeitreise. Zeigt das Titelblatt die Murgpartie in einem Stahlstich aus dem frühen 19. Jahrhundert mit saufenden Rindern und vorbeifahrenden Flößen, erinnert das verschneite Lautenbach daran, dass Winter vor fünfzig Jahren noch richtige Winter waren. Immer wieder geraten auch die Menschen in den Blick, so mit Frauen auf dem Staufenberg Erdbeermarkt in den 1950er Jahren oder den „Murgnasen“ des Gernsbacher Carneval-Vereins von 1914.

Manches Bild regt zum Schmunzeln an, wie eine offenbar kräftig retuschierte Darstellung des Scheuerner Sternplatzes um 1910, anderes zum Nachdenken, wie das noch eng an den Reichen-



Stadtarchivar Wolfgang Froese und Kulturamtsleiterin Melanie Mußler freuen sich über den neuen Kalender. Foto: Stadt Gernsbach

bach geschmiegte Reichental mit seinen gepflegten Streuobstwiesen. Freizeitvergnügen von anno dazumal werden mit dem „Fluss- und Schwimm-Bad“ an der Stadtbrücke oder den Schlittschuhläufern auf der zugefrorenen Murg sichtbar. Für Erstaunen mag sorgen, dass die Igelbachstraße um 1900 von einer Allee gesäumt war, weitere Motive wirken vertraut und doch verändert wie Bilder des Marktplatzes um 1945, der ehemaligen Obertsroter Hauptstraße mit dem Rathaus um 1950 oder der Ochsenbrücke von Hilpertsau, an deren

rechtsseitiger Auffahrt um 1910 noch die St.-Sebastian-Kapelle stand.

Der hochwertig gestaltete Kalender im Breitformat 42 x 30 cm ist in Zusammenarbeit mit der Stadt Gernsbach von einem Spezialverlag hergestellt worden. „Ich freue mich, dass der Kalender aus dem Jubiläumsjahr eine Fortsetzung erfährt“, erklärt Bürgermeister Julian Christ. „Dieser Blick zurück macht nicht nur Spaß, er kann zuweilen auch Perspektiven für die Zukunft eröffnen.“ ■

Autorin: Stadt Gernsbach

TREFFPUNKT H10

Impf-sprechstunde

Eine Impfsprechstunde findet am Freitag, 22. November, von 14 bis 16 Uhr im Treffpunkt H10 in der Hauptstraße 10 in Gernsbach statt.

Informationsmaterialien sind in verschiedenen Sprachen erhältlich.

Frau A. Flackus, Krankenschwester beim Landratsamt Rastatt, überprüft anhand der mitgebrachten Impfausweise den Impfstatus. Sie gibt Auskunft darüber, welche Impfungen noch fehlen und wann sie fällig sind.

Darüber hinaus steht sie gern für individuelle Fragen rund um das Thema Impfen zur Verfügung.

Bitte Impfausweise mitbringen. ■

Gemäldeausstellung eröffnet



Marktdirektor Danny Dürrich, Sabine Katz und Bürgermeister Julian Christ stehen bei der Vernissage zur Ausstellung ‚Gernsbacher Idyllen‘ in den Geschäftsräumen der Sparkasse in der Igelbachstraße vor einem Gemälde von Johanna Katz. Die Ausstellung des Stadtarchivs zeigt idyllische Altstadtbilder von Franz Siegwart von 1947/48 und historische Ansichten aus Gernsbach von K. Saupe (um 1900). Ergänzt wird die Ausstellung um zwei Bilder von Johanna Katz, ebenfalls entstanden um 1900. Die Leihgaben stammen von Urenkelin Sabine Katz und von Dorothee Pflanz-Maile, Nichte der ersten direkt gewählten weiblichen Gernsbacher Gemeinderätin Marianne Maurer. Die Ausstellung kann bis zum 6. Dezember zu den regulären Öffnungszeiten der Sparkasse besichtigt werden. Foto: Susanne Dürr

Bruchstücke – Erinnerung an die Gernsbacher Familie Lorsch

Der Arbeitskreis für Stadtgeschichte setzt seine Erinnerungsarbeit an die ehemalige jüdische Gemeinde mit einer Ausstellung fort, die am Freitag, dem 29. November, um 19 Uhr im Alten Amtshof eröffnet wird. Im Mittelpunkt steht diesmal eine einzige Familie – samt einigen sehr persönlichen Gegenständen aus deren Besitz.

Seit einer ganzen Reihe von Jahren bestehen rege Kontakte zwischen Mitgliedern des AK Stadtgeschichte und den Nachfahren von Eugen und Heinz Lorsch, die am 22. Oktober 1940 zu den letzten neun Gernsbacher Juden zählten, die nach Gurs deportiert wurden. Während Eugen Lorsch noch kein Jahr später aufgrund der entsetzlichen Lagerbedingungen starb, konnte sein zum Zeitpunkt der Deportation 15-jähriger Sohn fliehen. Er schloss sich der Résistance an und kehrte in den 1950er Jahren nach Deutschland zurück. 1983 fand Heinz Lorsch auf dem jüdischen Friedhof in Kuppenheim seine letzte Ruhestätte.

Dessen Sohn Patrick Lorsch mit Ehefrau Ingrid Hörter-Lorsch haben dem Stadtarchiv Gernsbach einige über die Zeitläufe hinweggerettete Familienerbstücke als Leihgabe zur Verfügung gestellt. Darunter befinden sich Kippa, Gebetsriemen und Gebetschal von Eugen Lorsch samt den zugehörigen, mit Monogramm und Davidstern geschmückten Taschen aus Samt. Diese werden jetzt erstmals öffentlich gezeigt.

Dass sein Sohn Heinz sie bei seiner Flucht mitnahm, zeigt den besonderen Stellenwert, den die persönlichen Gebetsutensilien seines Vaters für ihn besaßen. „Es ist ein großer Vertrauensbeweis, für den wir sehr dankbar sind“, erklärt Stadtarchivar Wolfgang Froese zu der Leihgabe, die Ausgangspunkt der Ausstellungsidee war.

Zu sehen sind bei der Präsentation auch Dokumente zum Leben der Familie Lorsch in Gernsbach vor 1940, zum Alltag im Lager Gurs und seinen Außenlagern sowie eine Videodokumentation zur jüdischen Gebetskleidung, die die Staufenberg-Familie Ginzburg beisteuert.

Die Ausstellung in der Schloßstraße 37 - 39 wird am 29. November um 19 Uhr von Bürgermeister Julian Christ eröffnet; die musikalische Umrahmung übernimmt Hansjörg Wallraff. Sie ist anschließend jeweils samstags und sonntags bis einschließlich 15. Dezember von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. ■

Autor: Stadtarchiv Gernsbach



Gebetsutensilien der Fam. Lorsch. Foto: Stadtarchiv Gernsbach

GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN IN DER VORWEIHNACHTSZEIT

Adventliche Seniorenfeiern

Auch in diesem Jahr finden in den Stadtteilen die adventlichen Seniorenfeiern statt, welche von der Stadt Gernsbach und teilweise gemeinsam mit den Kirchengemeinden durchgeführt werden.

Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger der entsprechenden Ortsteile, welche bereits 65 Jahre und älter sind, ganz herzlich eingeladen.

Für Lautenbach:

Am Samstag, 30. November, um 14.30 Uhr ins Bürgerhaus Lautenbach

Die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Lautenbach, und die Lautenbacher Vereine laden alle Seniorinnen und Senioren sehr herzlich zur Seniorenfeier ein. Ein Rahmenprogramm sorgt für

vergnügeliche und abwechslungsreiche Unterhaltung. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Für Obertsrot und Hilpertsau:

Am Samstag, 30. November, um 14.30 Uhr ins Pfarrheim Obertsrot

Gemeinsam mit der Kirchengemeinde Herz-Jesu werden Kaffee, Kuchen und später ein Vesper angeboten. Die Feierlichkeit wird von der Kindertagesstätte Rockertstrolche und dem Musikverein Hilpertsau umrahmt. Wer keine Fahrgelegenheit hat, möchte sich bitte an den Abhol- und Heimbringdienst, Telefon 50429, wenden.

Für Staufenberg:

Am Samstag, 7. Dezember, um 14 Uhr in die Staufenberghalle

Gemeinsam mit der Paulusgemeinde Staufenberg haben Sie bei Kaffee, Kuchen und beim Vesper Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein. Das Programm wird von den Kindergartenkindern, der Kindertanzgruppe des Sportvereins Staufenberg sowie dem Musikverein „Harmonie“ umrahmt.

Für Reichental:

Am Samstag, 7. Dezember, um 15 Uhr in die Turnhalle in Reichental

Die Bewirtung erfolgt durch den Ortsverein der DLRG. Der Musikverein „Orgelfels“, die Kindertagesstätte Rockertstrolche sowie die Eltern-Kind-Gruppe des Turnvereins „Waldeslust“ werden die Feierlichkeit mitgestalten. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

Joachim Schneider für 50 Jahre Schuldienst geehrt

Ein seltenes Jubiläum fand vergangenen Freitag an der Realschule Gernsbach statt. Dort wurde Schulleiter Joachim Schneider für seine 50-jährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst geehrt.

Konrektor Marco Geiser begrüßte die Gäste, darunter Schulamtsdirektor Wolfgang Held und Regierungspräsidentin Sylvia Felder, welche den Reigen der Redner mit der Jubilarehrung eröffnete. Zunächst lobte sie die gute Arbeit von Joachim Schneider und sprach ihre Anerkennung für 50 Jahre geleisteten Dienst für das Land Baden-Württemberg aus. Neben einer kurzen Ausführung seines Lebenslaufes, ging sie besonders auf seine hervorragende Arbeit als „Steuermann“ der Realschule ein. Diese genießt heute vor allem, durch seine Anstrengungen, Bewährtes zu behalten und Veränderungen mit Engagement und Tatkraft voranzutreiben, einen sehr guten Ruf - weit über Gernsbach hinaus.

Neben seinem beruflichen Werdegang stellte die Regierungspräsidentin seine zahlreichen Ehrenämter in den Vordergrund. Auch die Elternbeiratsvorsitzende Andrea Lang und das Schülersprecherteam, bestehend aus Nina Rath, Annika Wunsch, Serena Costanzo und Annika Lemmermeier, zollten dem engagierten Schulleiter im Namen aller am Schulleben Beteiligten Respekt für



Regierungspräsidentin Sylvia Felder überreicht Joachim Schneider die Urkunde zum Dank für seine Dienste am Land Baden-Württemberg. Foto: Melanie Hurler

die jahrelange Unterstützung sowie die aktive Teilnahme bei diversen Veranstaltungen. Personalratsvorsitzender Bernhard Baumstark und Fördervereinsvorsitzender Michael Schindler sprachen ebenfalls ihre Glückwünsche aus. Das letzte Wort hatte der Jubilar selbst, der zunächst sehr überrascht war über die Tatsache, dass er bereits sein 50. Dienstjubiläum feiern darf. Er verwies

darauf, dass es zu den 50 Dienstjahren u.a. dank der Stadt Gernsbach kam, da er die Schule nicht verlassen wollte, bevor alle geplanten Baumaßnahmen unumkehrbar auf den Weg gebracht werden konnten. Mit ihrem Liedbeitrag „Stay“ rundete die Schulband „Endless“ unter der Leitung von Fabian Lorenz das offizielle Programm ab und leitete zum Stehempfang über. ■

Fotos: Walter Westhoff

Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

GERNSBACH

Fr. 22. Nov. 2019 Krippenhaus "Pustebume"
Selbstgebackene Linzertorte und selbstgemachte
Weihnachtsdekoration

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

GERNSBACH

Fr. 22. Nov. Der "Lions Club" Gernsbach-Murgtal,
Verkauf von Adventskalender für soziale Projekte
mit Gewinnen im Gesamtwert von über 10.000 €

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

ABFALLWIRTSCHAFTSBETRIEB RASTATT

Abfallkalender 2020

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb mitteilt, sind die Abfallkalender für das Jahr 2020 erstellt.

Über den Internetauftritt awb-landkreis-rastatt.de sowie die Abfall-App können die Leerungstermine 2020 bereits alle abgerufen werden.

Hier ist der Vorteil, dass die Leerungsdaten übersichtlich nur für das jeweilige Objekt ausgegeben werden und nicht mehrere Abfuhrbezirke auf einem Kalender zusammengefasst sind. Die Druckversionen der Abfallkalender 2020 werden von den meisten Städten und Gemeinden über die Stadt- und Gemeindeanzeiger in der Kalenderwoche 48, also Ende November verteilt. Dies trifft auch für Gernsbach zu.

Die Lieferung der Kalender an die Rathäuser wird bis zum 9. Dezember abgeschlossen sein, so dass die benötigten Abfallkalender dort ab dem 10. Dezember abgeholt werden können. ■

Weihnachtskonzert in der Stadthalle Gernsbach

Das traditionelle Weihnachtskonzert der Kulturgemeinde Gernsbach, welches durch die freundliche Unterstützung der Sparkasse Rastatt-Gernsbach stattfinden kann, findet am Sonntag, 8. Dezember, um 18 Uhr in der Stadthalle Gernsbach statt. Für das Konzert konnte das Salaputia Brass Ensemble mit zwölf Musikern gewonnen werden.

Sie nennen sich bescheiden „Kerlchen“ (lat. salaputia), haben es aber faustdick hinter den Ohren - oder besser gesagt: in den Lippen. Denn den jungen Virtuosen von Salaputia Brass ist nichts zu schwer! Salaputia Brass begeisterte bereits in zahlreichen Konzerten, darunter mehrfach in der Hamburger Elbphilharmonie, beim Schleswig-Holstein Musik Festival, bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, beim Brass Festival Meran, beim Mozartfest Würzburg, beim Festival Internacional de Música da Póvoa de Varzim in Porto, in Luxemburg sowie als Gast der ARTE TV-Sendung „Stars von morgen“. Durch ihre thematisch gestalteten Programme gelingt ihnen der Spagat zwischen höchstem musika-



Salaputia Brass Ensemble

Foto: WZ

lischen Anspruch und unterhaltsamem Hörvergnügen für jedermann.

Besonderes Anliegen des Blechblasensembles sind die Literaturerweiterung des eigenen Genres sowie der Wunsch, neue Bläsermusik vermehrt ins Licht des klassischen Konzertlebens zu rücken.

Neben den Auftritten als Salaputia Brass haben die Bläser verschiedene Solo-Positionen in deutschen Spitzenorchestern inne (Konzert- und Opernhausorchester

Berlin, Gewandhausorchester Leipzig, Gürzenich-Orchester Köln, Philharmonisches Staatsorchester Hamburg).

Im Weihnachtskonzert unter dem Motto: „Süßer die Glocken nie klingen“, werden Werke von G.F. Händel, J. S. Bach, Engelbert Humperdinck und Weissen aus aller Herren Länder erklingen und die Konzertbesucher in eine frohe vorweihnachtliche Stimmung versetzen. Für diesen Abend findet ein Vorverkauf statt. ■

BLUES UND ROCK IN OBERTSROT

Phat Kat gastiert im Rathaus-Pub

Für Freunde des ungepflegten Blues und Rock macht die Gruppe Phat Kat Musik. Sie spielen Lieder, die sie selber gerne hören.

Am Samstag, 23. November, treten sie ab 21 Uhr im Rathaus-Pub in Obertsrot auf. Sie versuchen nicht eine exakte Kopie des Originals zu erstellen, sondern drehen den Song durch den Phatkat-Sound-and-Groove-Wolf und verpassen

diesem somit ihren eigenen individuellen Schliff. "Ungeschminkt, straight, dreckig, live & ugly eben, aber auf jeden Fall authentisch", versprechen die vier Musiker. Phat Kat sind Thomas Zeinert (Bass, Gesang), Jürgen Straub (Gitarre, Harp), Ralf Strolz (Gesang, Gitarre) und Sebastian Stoiber (Drums).

Der Eintritt zum Konzert im Rathaus-Pub ist frei, es geht ein Spendenhut rum. ■



Die Band Phat Kat spielt "ungepflegten Blues und Rock".

Foto: Phat Kat

KARLSRUHER VERKEHRSVERBUND

Moderate Preisanpassung

Der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) passt zum 15. Dezember seine Tarife an.

Gleichzeitig mit dem großen bundesweiten Fahrplanwechsel werden die Fahrkartenpreise im Verbundgebiet durchschnittlich um 1,8 Prozent angehoben.

Im Juni hat der Aufsichtsrat diese moderate Anpassung beschlossen. Keine Anpassungen gibt es bei den Einzelfahrkarten.

Im Zeitkartensegment (Monats- und Jahreskarten) werden die Preise im moderaten Rahmen steigen.

Am niedrigsten fallen die Steigerungsraten bei den Ausbildungskarten (Scool-Card, Studiticket und Ausbildungskarte) aus. ■

Charlie Kappler - Rennfahrer aus Gernsbach

Vortrag der VHS Rastatt im Rahmen des Jubiläumsjahrs 800 Jahre der Stadt Gernsbach: Kreisarchivar Martin Walter erinnert an berühmte Rennfahrer aus Gernsbach: Der legendäre Charlie Kappler war der erfolgreichste Rennfahrer in den 1920er Jahren.

Der 1891 in Gernsbach geborene Karl Kappler zählte in den 1920er Jahren zu den bekanntesten Rennfahrerikonen in Deutschland. Mit fast 300 Siegen auf den pfeilschnellen Bugatti und Merce-

des Kompressor Rennwagen war er der mit Abstand erfolgreichste Motorsportler seiner Ära. Die Hochzeit seiner Erfolge liegt in den Jahren von 1921 bis 1933. 1927 wurde er vom ADAC für seinen 200. Rennerfolg gefeiert und geehrt.

Aber schon 1924 wurde er in einer weit verbreiteten Berliner Zeitung als "der Beste aus den Kreisen der deutschen Herrenfahrer" gefeiert. Mit zahlreichen historischen Fotografien erinnert Martin Walter an einen der erfolgreichsten

deutschen Motorsportler Deutschlands. Das Buch zu Kappler ist im Casimir Katz Verlag erschienen.

Termin: Donnerstag, 28. November, 19 bis 20.30 Uhr, St.-Erhard-Kapelle, Obertsroter Straße, Obertsrot.

Weitere Informationen bzw. Anmeldung über die Homepage www.vhs-landkreis-rastatt.de oder über die örtliche Leiterin C. Langenbacher unter Telefon 07224 657174. ■

WEINGUT ISELIN

Lesearena

Am Donnerstag, 21. November, findet die nächste Lesearena beim Weingut Iselin in Gernsbach statt, Beginn ist um 19 Uhr.

Autoren stellen ihre Werke vor. Wer was liest, ist für das Publikum eine Überraschung. Jede/r der Autoren hat 10 Minuten Zeit. Das Publikum darf mit dem Kerzenlicht abstimmen: Wer kein Interesse hat, weiter zuzuhören, pustet seine Kerze aus.

Wenn über die Hälfte der Kerzen erloschen ist, wird die Lesung des Autors vorzeitig beendet. Nach der Veranstaltung ist Zeit für Gespräche.

Der Buchhersteller und Verleger Roland Klöpfer ist ebenfalls anwesend. ■

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach
Herausgeber: Stadt Gernsbach
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge
Druck und Verlag:
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co.KG
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11
76593 Gernsbach
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

KATHOLISCHER KINDERGARTEN ST. MARIEN

Laternenumzug und Martinsspiel

Mit ihren bunten Laternen brachten die Kinder des katholischen Kindergartens St. Marien am St. Martinstag Gernsbacher Straßen zum Leuchten.

Vor dem Laternenumzug trafen sich Eltern, Geschwisterkinder, Omas, Opas und viele mehr zum Gottesdienst an der Liebfrauenkirche, um dem Martinsspiel der Vorschülerinnen und Vorschüler zuzuschauen. Die bekannten Martinslieder unterstützten das Stück musikalisch und stimmten auf den anschließenden Laternenumzug ein. Die Kinderaugen strahlten als es durch die Straßen ging und die Laternen mit ihren bunten

Lichtern den Weg erhellten. Bei einem kleinen Rundgang von der Kirche bis hin zum Kindergarten sang die Teilnehmer-schar fröhlich und erfreute sich an dem Lichtermeer.

Nach dem Umzug gab es im Kindergarten leckeres Essen sowie „heiß“-begehrten Glühwein und Kinderpunsch zum Aufwärmen. Die Kinder konnten nun ausgiebig spielen, während sich die Erwachsenen untereinander austauschten. Mit tatkräftiger Unterstützung des Elternbereits war die Martinsfeier mit Gottesdienst auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. ■



Mit dem Martinsspiel und einem Laternenumzug feierte der katholische Kindergarten St. Marien den Martinstag.
Foto: Angelina Klay

Anmeldung der Erstklässler

Alle Kinder, die bis 30. September 2020 sechs Jahre alt werden, sind schulpflichtig.

Deshalb bitten wir alle Erziehungsberechtigten dieser Kinder zur Anmeldung von Montag, 2. bis Donnerstag, 5. Dezember 2019, an der Von-Drais-Schule Gernsbach.

- Grundschulförderklasse – sonstige Kindergärten, Montag, 2. Dezember, von 10 bis 12 Uhr
- Kath. Kindergarten St. Marien, Dienstag, 3. Dezember von 14 bis 15 Uhr und Mittwoch, 4. Dezember, von 11 bis 12 Uhr
- Kindergarten Fliegenpilz, Dienstag, 3. Dezember, von 15 bis 16 Uhr und Mittwoch, 4. Dezember, von 11 bis 12 Uhr
- Waldorf-Kindergarten, Mittwoch, 4. Dezember, von 11 bis 12 Uhr
- Ev. Kindergarten St. Jakob, Donnerstag, 5. Dezember, von 14 bis 16 Uhr
- Waldkindergarten SpielWald, Donnerstag, 5. Dezember, von 14 bis 16 Uhr

Achtung: Die Anmeldung findet **nicht** in der Grundschule statt, sondern im Sekretariat der Gemeinschaftsschule, Von-Drais-Straße 1. ■

In Aktion beim Bäckereibesuch

Der Bäckereibesuch gehört für den 6er-Club des Staufener Kinderhauses zu einem festen Termin vor dem ersten Advent. Auch in diesem Jahr machten sich die Kinder frühmorgens erwartungsvoll auf den Weg nach Gernsbach zur Naturkostbäckerei Weber.

Bei einem Rundgang durch die Bäckerei konnten die Jungen und Mädchen die großen Maschinen, Öfen und Gefrierschränke erkunden. Die Kinder hatten die Möglichkeit zu sehen, wie Dambeideis und Brötchen hergestellt werden.

Gemeinsam mit Bernd Dobel bereiteten sie anschließend Plätzchen zu. Hierbei probierten sie die große „Ausroll-Maschine“ aus. Anschließend durften die Kinder den zubereiteten Teig ausstechen, bestreichen und verzieren, bevor die Plätzchen in den Wärmeöfen kamen.

Zum Erstaunen der Kinder fahren die Plätzchen im riesigen Backofen „Karusell“. Voller Erlebnisse und mit einer großen Kiste voll selbst hergestellter Plätzchen kehrten die Kinder ins Kinderhaus zurück. ■



Kinderhaus in Aktion: Bäckereibesuch.

Foto: Kinderhaus Staufenberg

Adventsstand auf dem Wochenmarkt

Mit einem Adventsstand präsentiert sich das Krippenhaus 'Pustebume' am Freitag, 22. November, auf dem Gernsbacher Wochenmarkt, nachdem diese Aktion im vergangenen Jahr als Erfolg verbucht werden konnte.

Angeboten werden selbstgebackene Linzertorten für den gemütlichen Adventskaffee, selbst hergestellte Dekorationsartikel für das dazugehörige Wohlfühlambiente und frisch gebundene Adventskränze zum selbst Dekorieren. Der Erlös fließt in die Geschenkebox des Christkindes, denn schon Krippenkinder haben viele Wünsche. Unterstützt wurde das Erzieherteam beim Backen und Basteln von zahlreichen tatkräftigen Eltern. Das Krippenhaus 'Pustebume' freut sich über reges Interesse. ■



Adventsdeko und mehr gibt es am Adventsstand des Krippenhauses ‚Pustebume‘.

Foto: Krippenhaus Pustebume

Adventsdeko, Plätzchen und mehr



Schönes und Leckeres zum Advent bietet der Elternbeirat des katholischen Kindergartens St. Marien am Freitag, 29. November, von 8 bis 13 Uhr am Stand auf dem Wochenmarkt an. Neben liebevollen, selbstgestalteten Advents- und Türkränzen gibt es individuelle Dekoartikel, Plätzchen und vieles mehr. Die Einnahmen kommen ausschließlich dem Kindergarten zugute. Foto: pixabay

KINDER- UND JUGENDHAUS GERNSBACH

Freizeitangebote und Infos

Kinder- und Jugendhaus, Schwarzwaldstr. 11, Telefon 1584, Instagram & facebook: Jugendhaus Gernsbach, E-Mail: jugendhaus@gernsbach.info

Eure Ideen fürs Programm sind gefragt!

Außer dem offenen Treff für Jugendliche bietet das Kinder- und Jugendhaus mit seinen verschiedenen Räumen auch viele Möglichkeiten für Programmangebote, wie z. B. Tanzgruppe, Theater-AG, Spieleabend, Kochstudio usw. Da es uns wichtig ist, euch bei der Auswahl dieser Angebote zu beteiligen, freuen wir uns über eure Anregungen für neue Programmangebote! Am Freitag, 22.11. kochen wir beispielsweise ab 17 Uhr mit euch eine leckere Kürbissuppe.

Neue Spiel- und Bewegungsangebote

Wir haben neue **gewaltfreie Spiele** für unsere Playstation gekauft: Fußballspiel, Skateboard und Autorennen. Diese Spiele können jetzt auch über einen großen TV-Bildschirm gespielt werden. Zum sozial verträglichen Abbau möglicher Aggressionen gibt es jetzt auch einen **Boxsack**.

Neu: Offener Treff für Kinder

Montags findet im Kinder- und Jugendhaus von 16 bis 19 Uhr der offene Treff

für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren statt. Hier könnt ihr basteln, malen und spielen, z. B. Tischkicker, Tischtennis, Billard oder Gesellschaftsspiele. Kommt einfach montags ab 16 Uhr ins Kinder- und Jugendhaus, um den offenen Treff für Kinder kennen zu lernen. Wir freuen uns auf neue Gesichter!

Offener Treff für Jugendliche

Wie der Name schon sagt, kann jede und jeder Jugendliche ab 13 Jahren in den offenen Treff kommen, um Freunde zu treffen, neue Leute kennen zu lernen, um Musik zu hören usw. Außerdem könnt ihr Billard, Tischtennis, Darts, Kicker usw. spielen. Auch PCs stehen zu eurer Verfügung. Die Öffnungszeiten des offenen Treffs findet ihr unten.

Wochenprogramm

Montag: 16 bis 19 Uhr offener Treff für Kinder

Dienstag: 15 bis 16.30 Uhr Jugendberatung, 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

Donnerstag: 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

Freitag: 16.30 bis 22 Uhr offener Treff für Jugendliche ■

ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER

Museum der Harmonie im Alten Rathaus

Geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr

Führung Kunstweg am Reichenbach

Ca. 2,5 Stunden, 6 km, Treffpunkt bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges, nach der Fa. Holzbau Wurm, ohne Anmeldung.

**Nächster Termin: Sonntag,
1. Dezember, um 11.30 Uhr**

Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn

Das Infozentrum Kaltenbronn ist vom 4. bis 28. November geschlossen.

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden.

Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

- Couchtisch, granit/beige, 95 x 95 cm abgerundet; Vitrine, Erle, 0,50 m breit, 2,10 m hoch, mit Glasböden und Beleuchtung, Telefon 7910 (ab 19 Uhr)
- Mehrere Holzpaletten, Telefon 991900
- Lexikon A - Z, 16 Bände in Farbe, Telefon 916763 AB
- Mini-Trampolin, Durchmesser rund 96 cm, Telefon 6580802
- Eckcouch, hellbeiges Leder, Telefon 5839
- Dreisitzer-Couch aus Leder, schwarz, sehr guter Zustand, Telefon 0152 05462035 ■

Patenprogramm: Spielenachmittag für 5. Klassen



Foto: Susanne Hoff

Spätestens wenn es draußen nass-kalt wird, freut man sich auf das Beisammensein bei Brettspielen. Die richtige Zeit für den Paten-Spielenachmittag, der von den über zwanzig Neuntklässler-Paten zusammen mit der Schulsozialarbeiterin Astrid Klempt und Susanne Hoff am ASG für die

neuen Fünftklässler organisiert wird.

Im Vordergrund stehen die Freude am Spielen und das bessere Kennenlernen der Mitschüler der eigenen und der Parallelklassen, sowie der Paten.

Rund 70 Jugendliche nahmen an diesem Vergnügen teil und hatten viel Freude,

alte und neue Spiele auszuprobieren. Die Gruppen wechselten im Laufe des Nachmittags, klassenübergreifend kamen Gruppierungen zusammen. Neue Spielregeln wurden erklärt und mit Gewinnen und Verlieren umgegangen. Soziales Lernen von seiner angenehmsten Seite! ■



Foto: mythja_iStockphoto_Thinkstock

BÜCHEREI GERNSBACH

**Mit neuen Sachbüchern
das nächste Gartenjahr planen**

Bei dir piept's wohl!* Bärbel Oftring:
Zum Kennenlernen unserer Vögel.

Der Giersch muss weg* Susanne Hansch:
Unkräuter kann man bekämpfen – oder einfach aufessen.

Zwerg- und Säulenobst* Heinrich Beltz:
170 Sorten für den kleinen Garten.

Mein Schmetterlingsgarten* Elke Schwarzer:
Mit schönen Pflanzen Falter und Raupen anlocken.

Kompostieren* Martina Kolarek:
Biologische, einfache und schnelle Dünger herstellen.

Die wunderbare Welt der Insekten* Bart Rossel:
Traumhaft schöne Illustrationen bringen uns die Insektenwelt nahe.

Frische Kräuterdrinks* Hildegard Möller:
Cocktails mit und ohne Alkohol aus dem eigenen Garten.

Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach
- Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 07224 2054

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch 11 bis 14 Uhr,
Sonntag 10.30 bis 12 Uhr



BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern -

Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter Telefon 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft
von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 23./Sonntag, 24. November

Kleintierklinik am Scheibenberg,
Landstraße 81, Hörden,
Telefon 07224 3396

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Tel. 07225 98899-2255, Online-Beratung:
www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 21. November

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Freitag, 22. November

Central-Apotheke,
Hauptstraße 28, Gaggenau,
Telefon 07225 96560

Samstag, 23. November

Flößer-Apotheke,
Landstraße 4, Hörden,
Telefon 07224 5513

Sonntag, 24. November

Löwen-Apotheke,
Igelbachstraße 3, Gernsbach,
Telefon 07224 3397

Montag, 25. November

Sonnen-Apotheke,
Murgtalstraße 26, Bad Rotenfels,
Telefon 07225 72121

Dienstag, 26. November

Wendelinus-Apotheke,
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,
Telefon 07224 991780

Mittwoch, 27. November

Eberstein-Apotheke,
Beethovenstraße 30, Ottenau,
Telefon 07225 70304

Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Tel. 0178 6246021

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820

Öffnungszeiten: Freitag 9 bis 13 Uhr

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 990479

Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-germsbach.de

**Dienst der Schwestern/Pfleger am
Samstag, 23./Sonntag, 24. November**

Franziska Marteau, Carmen Hahn,
Dominik Sämann, Heike Bäuerle,
Lisa Burkhardt, Gabi Gerstner,
Marietta de Laporte, Wolfgang Heinrich

Alle Angaben ohne Gewähr!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Regierungspräsidium Karlsruhe

**Natura 2000-Managementplan für das
Fauna-Flora-Habitat-Gebiet "Kalten-
bronner Enzhöhen" fertiggestellt
- Offenlage ab 26. November 2019**

Der im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe erarbeitete Manage-

mentplan für das Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Gebiet „Kaltenbronner Enzhöhen“ ist nun fertiggestellt. Er kann ab dem 26. November 2019 öffentlich eingesehen werden. Das rund 1057 Hektar große Gebiet ist Bestandteil des europaweiten Schutzgebietsnetzes Natura 2000.

Das Natura 2000-Gebiet Kaltenbronner Enzhöhen besteht aus 14 Teilflächen

und ist von der vielfältigen Landschaft des Nordschwarzwalds geprägt. Das Wildseemoor sowie die Hohloh- und Breitlohmissen bilden mit einer Fläche von etwa 366 Hektar die größte Moorfläche im gesamten Schwarzwald.

Gekennzeichnet sind die Moorflächen durch ausgedehnte Moorwälder, offene Heidemoore mit Torfmoosen und Woll

gras sowie einigen Moorseen wie dem Wildsee. In der Vergangenheit wurden zahlreiche Gräben zur Entwässerung der Moore angelegt. Diese beeinträchtigen insbesondere die offenen Moorbereiche. Darüber hinaus umfasst das Natura 2000-Gebiet bewaldete und offene Täler mit Felsbildungen und natürlich entstandenen Schutthalden sowie einigen Hainsimsen-Buchenwäldern. Auf den Hangflächen entlang der großen Enz, des Hirschbachs, des Poppelbachs und im Gütersbachtal kommen extensiv genutzte, artenreiche Magere Flachlandmähwiesen, Berg-Mähwiesen, Borstgrasrasen und Pfeifengraswiesen vor. Zudem sind im Natura 2000-Gebiet zwei nach der FFH-Richtlinie geschützte Arten vorzufinden: In der Großen Enz lebt die Groppe, in altholzreichen Wäldern kommt das Grüne Koboldmoos vor.

Im Natura 2000-Managementplan werden Lebensräume sowie Tier- und Pflanzenarten von europäischer Bedeutung erfasst. Für jeden dieser Lebensräume und jede FFH-Art wurden in Abstimmung mit Fachverwaltungen, Gemeinden, Forst- und Landwirtschaftsvertretern sowie Naturschützern Ziele und entsprechende Maßnahmen formuliert. Sie dienen dazu, einen dauerhaften

Erhalt und eine weitere Entwicklung dieser wertvollen Lebensräume und Arten sicherzustellen. Dazu zählen etwa Maßnahmen für eine Renaturierung der entwässerten Moorbereiche, um wieder stabile Wasserverhältnisse herzustellen und das einzigartige Hochmoor langfristig zu erhalten. Fördermöglichkeiten unterstützen die Bewirtschafter bei der konkreten Umsetzung von Maßnahmen. So kann ein wichtiger Beitrag zur Erhaltung der biologischen Vielfalt in Europa geleistet werden, der der Verantwortung für naturnahe Lebensräume und deren seltene Bewohner gerecht wird.

Der fertiggestellte Managementplan liegt ab dem 26. November 2019 zu den ortsüblichen Öffnungszeiten in den folgenden Dienststellen zur Einsicht aus:

- **Landratsamt Calw**, Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz, Vogteistraße 42-46, 75365 Calw,
- **Landratsamt Rastatt**, Amt für Baurecht, Naturschutz, Recht und Ordnung, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt,
- **Regierungspräsidium Karlsruhe**, Referat Naturschutz und Landschaftspflege, Karl-Friedrich-Straße 17, 76133 Karlsruhe.

Eine vorherige Terminvereinbarung wird empfohlen. Die Unterlagen stehen außerdem ab dem 26. November 2019 zum Download auf der Internetseite der Landesanstalt für Umwelt Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW) bereit: <http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/44926>.

Weiterführende Informationen zu Natura 2000:

Für die Gebiete des europäischen Schutzgebietsnetzes „Natura 2000“ werden im Auftrag der Regierungspräsidien Natura 2000-Managementpläne erstellt. Mit deren Hilfe soll der Schutz und die Erhaltung der in Natura 2000-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten der FFH- und der Vogelschutzrichtlinie umgesetzt werden. Informationen zu Natura 2000 und dem FFH-Gebiet „Kaltenbronner Enzhöhen“ sind auf der Internetseite des Regierungspräsidiums www.rp-karlsruhe.de zu finden unter:

Themen / Umwelt / Natur- und Artenschutz / Natura 2000. (Direkter Link: https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt5/Ref56/Natura2000/Seiten/Kaltenbronner_Enzhoeihen.aspx).

AUS DEN VEREINEN

CDU - Stadtverband
Gernsbach

CDU

Fahrt zum Europaparlament

Der CDU-Stadtverband Gernsbach plant für Dienstag, 17. Dezember, einen Informationsbesuch beim Europäischen Parlament in Straßburg. Auf dem Programm steht neben der Teilnahme an einer Plenarsitzung von der Besuchertribüne aus auch ein Gespräch mit dem nordbadischen Europa-Abgeordneten Daniel Caspary (CDU). Caspary ist seit 2004 Mitglied des Europäischen Parlaments und Vorsitzender der Gruppe der deutschen CDU/CDU-Europaparlamentarier und stellvertretender Vorsitzender der CDU-Baden-Württembergs.

Geplant ist, in Fahrgemeinschaften mit eigenen Fahrzeugen nach Kehl zu fahren und dann mit der Straßenbahn zum Parlament. Nach den politischen Terminen



Bekommt Besuch von der CDU Gernsbach: Europa-Abgeordneter Daniel Caspary (CDU). Foto: fabry (caspary.de)

klingt der Besuchstag mit einem Besuch des Straßburger Weihnachtsmarktes aus. Die Besucherzahl ist auf 20 Teilnehmer begrenzt, die genaue Abfahrtszeit wird in Abhängigkeit von der Plenar-Tagesordnung des Parlaments festgelegt.

Interessierte melden sich beim Vorsitzenden des CDU-Stadtverbandes, Dirk Preis, E-Mail: dirkpreislautenbach@gmail.de oder 07224 656005.

SPD - Ortsverein
Gernsbach

Muretel
SPD

Jahreshauptversammlung: Ehrungen und Nachwahlen

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung konnten der SPD-Ortsvereinsvorsitzende Heinz-Volker Faßnacht und seine Stellvertreterin Dr. Irene Schneid-Horn drei Genossen für ihre

langjährige Mitgliedschaft in der SPD, ihre lange Verbundenheit und ihr Engagement ehren.

Professor Dr. Wolfram Münch und Guido Wieland halten der SPD seit 40 Jahren die Treue. Münch ist Beisitzer im SPD-Vorstand. Guido Wieland ist ebenfalls seit 40 Jahren Mitglied. Er war 35 Jahre Gemeinderat und ebenso lange Ortschaftsrat für Reichental. Seit diesem Jahr ist er dort Ortsvorsteher. Auf 25-jährige Mitgliedschaft kann Christian Morgenstern zurückblicken. Er gehört schon etliche Jahre dem Stadtrat an.

Im Rahmen der JHV fanden Nachwahlen für zwei Vorstandsämter statt. Die Schriftführung übernimmt Gabriele Weinsheimer. Jan Rahner ist neuer Pressewart.



Christian Morgenstern (1. von li.), Professor Dr. Wolfram Münch (2. von rechts) und Guido Wieland (1. von rechts) wurden für 25-jährige bzw. 40-jährige Mitgliedschaft in der SPD geehrt.

Foto: SPD Gernsbach

Akkordeon-Orchester Gernsbach



Gelungenes Jubiläumsgeschenk

Endlich war es soweit - nach Monaten intensiver Probearbeit lud die Spielgemeinschaft zum Bezirkskonzert des Deutschen Harmonika-Verbandes ein. Das Bezirkskonzert war zugleich das Jubiläumsgeschenk an die Stadt Gernsbach. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden M. Kappler, übernahm Bürgermeister Julian Christ das Mikrophon. Dieser ging – auch im Namen seines Amtskollegen Daniel Retsch – kurz auf das Instrument Akkordeon ein, ließ dann aber die Musik sprechen. Den ersten Teil des Abends gestaltete die Spielgemeinschaft unter der musikalischen Leitung von Rainer Löffler. Sie begann diesen grandiosen Abend mit mitreißender Musik aus „Crimson Tide“. Nach dem rhythmischen „On Stage“ ging es dann in den klassischen Bereich. Die Invention in A-Moll von J. S. Bach bearbeitet von Thomas Ott zur „Tango-Invention“ wurde vom Orchester exakt dargeboten. Danach waren schnelle Finger bei „Palladio“ gefordert. Mit „Gusty Garden Galaxy“ und „City Moments“ verabschiedete sich die Spielgemeinschaft von der Bühne. Nach Standing Ovationen und fulminantem Applaus konnten sie diese allerdings erst nach weiteren Zugaben verlassen. Ein weiterer Höhepunkt des Abends machte sich auf der Bühne bereit. Das Erste Kölner Akkordeonorchester unter der musikalischen Leitung von Matthias Hennecke begann den zweiten Teil des

Abends mit der „Karneval Overture“. Das preisgekrönte Orchester mit 50 Musikern konnte nicht nur die Bühne füllen, sondern erfüllte auch die Erwartungen der Zuhörer. Präzise Läufe, Tempiwechsel, abwechselnde Dynamik – diese waren in den Stücken immer wieder zu hören. Mit Kompositionen wie „Maskerade“, „Star Trek“, „Michael Jackson“, „Africa“ oder auch „Tango pour Claude“ bewiesen die Musiker ihr Können. Ohne weitere Zugaben durften auch die Kölner nicht die Bühne verlassen. Am Ende waren sich alle Zuschauer einig: Wer an diesem Abend nicht in der vollbesetzten Stadthalle Gernsbach war, hatte eine überragende Darbietung der Akkordeonmusik verpasst.

1. Frauen Fußball Club



Derbyniederlagen gegen Ottenau!

Mit 0:1 verlieren die Damen in der 88. Min. gegen Ottenau und kommen einfach nicht vom Fleck! In einem ausgeglichenen Spiel hatte Ottenau mit einem Fernschuss einfach mehr Glück. Auch unsere Mädels hätten kurz davor das 1:0 schießen können, doch in dieser Runde will einfach nichts klappen. Die Mannschaft hält zusammen, kämpft auch bis zum Schluss, nur die Punkte nehmen die Gegner mit. Am kommenden Sonntag steht das nächste Derby gegen Bischweier an, die sich vor kurzen noch verstärkt haben und da wird es noch schwerer einen Punkt zu holen.

C-Mädels verloren mit 4:0 in Vimbuch und fallen auf Platz drei zurück und

unsere Jüngsten verloren gegen einen übermächtigen Gegner aus Mugensturm mit 0:11. Genau wie bei den Damen sind die D-Mädels die jüngste Truppe im Bezirk und wachsen neu zusammen! Die Vorrunde der Mädchen ist beendet und nun kann man sich in Ruhe auf die Halle vorbereiten!

Boulefreunde Gernsbach



Weihnachtsfeier 2019

Am Samstag, 7. Dezember, feiern die Boulefreunde ihre Weihnachtsfeier im Lokal „Zur alten Tanke“ in der Badener Straße 11. Beginn ist um 18.30 Uhr. Auch dieses Jahr wird der Grabbelsack nach bewährter Weise angeboten. Der Vorstand freut sich auf viele Teilnehmer. Zur besseren Vorbereitung bitte anmelden.

Der Vorstand

Fußball-Club 1911 Gernsbach



Heimniederlage

Der FC Gernsbach bleibt nach der ärgerlichen 2:3-Heimniederlage gegen den FV Plittersdorf weiter im Tabellenkeller der Kreisliga A, Staffel Nord. Dabei zeigte die ersatzgeschwächte Mannschaft in der ersten Halbzeit ansehnlichen Fußball, erspielte sich einige Möglichkeiten und erzielte gar zwei Tore. Bereits nach fünf Minuten netzte Dennis Ströbner zur Führung ein, die Lovro Brandic noch vor dem Pausenpfiff erhöhte (38.). Doch im zweiten Abschnitt zeigte die Ibric-Elf plötzlich ein anderes Gesicht, agierte

zusehends passiver und geriet innerhalb von acht Minuten auf die Verliererstraße durch Tore von Kiefer (55.), Hildenbrand (60.) und Reichert (63.). Der FCG konnte die Nackenschläge nicht mehr wegstecken. Im Gegenteil: Nach der Roten Karte für Marlon Merkel wegen groben Foulspiels (78.) war die Partie entschieden. Damit bleiben die Murgtäler mit elf Punkten auf dem drittletzten Platz. Am Samstag gastiert das Team beim FV Hörden zum Derby. Anpfiff ist um 16 Uhr. Die Zweite spielt um 14.15 Uhr.

Altpapiersammlung

Die Jugendabteilung des FC Gernsbach veranstaltet am Samstag, 30. November, von 9 bis 12 Uhr wieder eine Altpapiersammlung auf dem Färberthorplatz. Wer Papier zum Abholen hat, kann sich bei Heidrun Krech unter Telefon 07224 6200797 melden.

DLRG - Ortsgruppe
Gernsbach



Erste-Hilfe-Kurs

Der nächste Erste-Hilfe-Kurs findet am Samstag, den 7.12., im DRK Haus in Gernsbach (Am Bachgarten 9) statt. Er beginnt um 9.30 Uhr. Eine Anmeldung ist über unsere Homepage www.gernsbach.dlrg.de unter der Kategorie „Ausbildung“ möglich.

Förderverein des Gernsbacher
Prinzenpaares e.V.

Neues Gernsbacher Prinzenpaar gekrönt

Am vergangenen Samstag versammelten sich verschiedenste Vereine aus dem Murgtal in der Stadthalle Gernsbach. Geladen hatten hierzu die neuen Hoheiten Prinzessin Luisa I. (Hahn) und Prinz Raphael I. (Kraft). Um 20.11 Uhr wurde das neue Prinzenpaar gebührend von den Vereinen aus Gernsbach und Umgebung begrüßt. Prinzessin Kim I. und Prinz Jan I. hielten im Voraus ihre Abtrittsrede und führten durch das Gelöbnis, dass die neuen Tollitäten ablegen mussten.

Luisa I. und Raphael I. sind beide „Vollblutfasnachter“. Luisa I. ist schon seit frühen Tagen Mitglied der Bleichhexen, eine der ältesten Faschingsgruppen in Gernsbach. Raphael I. ist Mitglied bei den Michelbacher Wilderern. Er selbst beschreibt sich gern als erster Gernsba-



Die neuen Hoheiten Prinzessin Luisa I. und Prinz Raphael I. Foto: Jas-fotografie

cher Prinz mit Migrationshintergrund. Beide sind schon voller Vorfreude und Spannung auf die gemeinsame Kampagne 2019/20. Geplant ist nicht nur die Teilnahme an der Sitzung und dem Narrenbaumstellen, sondern auch der Besuch in jedem Ortsteil so wie die Teilnahme am Umzug in unserer Partnerstadt Baccarat.

Naturfreunde
Gaggenau - Gernsbach



Winterwanderung nach Herrenwies

Sonntag, 24.11.

Es werden zwei Wanderungen angeboten. Treffpunkt um 10 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Die kleine Runde in Herrenwies, geführt von Agnes Pliester, ist mit Besuch der Ausstellung in der Kirche und führt auf einem Teil des Kunstpfades. Die größere Wanderung mit Gerd Pliester, führt um den Herrenwieser See. Man trifft sich dann am feinen kleinen Weihnachtsmarkt am Gasthaus Waldesruh. Rückkehr spätestens um 17 Uhr.

Info und Anmeldung: Agnes und Gerd Pliester, 07224 4473.

Teilnahme am Klimastreik

Der erweiterte Vorstand der Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach plant mit seinen Mitgliedern am 29. November 2019 am Klimastreik in Rastatt teilzunehmen. Die Protestkundgebung beginnt um 14 Uhr in Rastatt vor dem Landratsamt. Die Naturfreunde treffen sich um 13 Uhr vor dem Gernsbacher Bahnhof zur gemein-

samen Fahrt nach Rastatt. Die Bahn fährt um 13.15 Uhr, Abfahrt in Gaggenau ist um 13.21 Uhr.

Hockey-Club
Gernsbach 1919



Clubwanderung

Der Hockeyclub Gernsbach veranstaltet am Samstag, den 7.12.2019, seine alljährliche Clubwanderung. Diese wird dieses Jahr als Winterwanderung durchgeführt und entsprechend den Witterungsbedingungen angepasst. Dazu sind alle Mitglieder und Freunde herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 10.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach, von wo wir mit dem Bus nach Baden-Baden fahren. Dort laufen wir ein Stück des Ortenauer Weinpfaades. Dieser führt uns entlang der Lichtentaler Allee, zu den Eckhöfen und von dort zur Nachtigall. Weiter geht es dann zum Clubhaus, wo wir in gemütlicher Runde den Abschluss machen wollen. Brigitte und ihr Team wird für uns, auf Anmeldung basierend, einen Sauerbraten mit Kartoffelknödel und selbstgeschabten Spätzle zubereiten. Anmeldung möglich bis 3.12.19. Die Strecke beträgt ca. 10 km. Anmeldungen bitte an C. Schoch, Tel. 07224 650660, oder im Clubhaus.

Ausflug Mönchengladbach

Eine kleine Gruppe des Hockey-Clubs Gernsbach machte sich am Samstag, den 2.11.19, auf den Weg nach Mönchengladbach um die deutsche Hockey-Nationalmannschaft bei ihrer Olympiaqualifikation für Tokio anzufeuern. Die Damen und Herren traten gegen Italien



Foto: HCG

und Österreich an. Nach den ersten sechzig kalten Minuten gingen die deutschen Damen mit 2:0 als Sieger vom Platz. Auch die deutschen Herren sind den Österreichern klar überlegen und gewinnen ihr erstes Spiel mit 5:0.

Nach einem abendlichen gemeinsamen Essen und einer erholsamen Nacht ging es sonntags erneut ins Stadion um die Mannschaften auf dem Weg nach Tokio zu unterstützen. Erneut unterlagen die Italienerinnen den Damen mit 7:0. Auch die Herren hatten keine Mühe und schlugen Österreich erneut mit 5:3. Ein interessantes Wochenende mit Spitzenhockey ging zu Ende und alle fiebern mit wenn es 2020 in Tokio um die Medaillen geht.

Handballspielgemeinschaft Murg

Auswärtssieg

HSG Hardt 2 - HSG Murg 26:32

Man tat sich schwer in die Partie zu kommen. Die Gastgeber legten zunächst immer vor (2:1, 3:2, 4:3, 5:4). Es folgten drei HSG-Tore und die Führung (5:7, 10. Min), die man bis zum Schluss nicht mehr hergeben sollte. In der 16. Minute konnte man auf vier Treffer erhöhen (7:11), aber die Hausherren ließen sich noch nicht abschütteln und verkürzten (11:12, 20. Min). Nun war es wieder an der Zeit für einen Lauf der HSG (12:17, 24. Min). Aber anstatt schon davon zu ziehen ging man nur mit einer drei Tore Führung in die Halbzeit (16:19).

Nach dem Seitenwechsel pendelte der Abstand immer hin und her. Immer wenn man davon zu ziehen schien (17:22), schlich sich wieder der „Schlendrian“ ein (20:23). So hielt man die Hoffnung der Gastgeber lange am Leben, obwohl man nie das Gefühl hatte, das der Sieg ernsthaft in Gefahr war. In der 51. Minute verkürzte Hardt noch ein letztes Mal auf vier Tore (24:28). Doch man schaukelte die Partie am Ende dann doch recht ungefährdet nach Hause. Endergebnis 26:32. Mit einer etwas konzentrierteren Leistung beim Torabschluss wären auch hier wieder 40 Tore drin gewesen. Und auch in der Defensive war wie immer Luft nach oben. Kein wirklich schöner Sieg, aber zwei wichtige Auswärtspunkte. Nächste Woche folgt eine ungemein schwerere Aufgabe beim Landesligaabsteiger aus Großweier. Anpfiff ist um 19.30 Uhr in der Winfried-Rosenfelder-Halle (Kirchstraße 43) in Achern. Über Ihre Unterstützung freuen wir uns sehr!

Es spielten für die HSG: Jan Rahner (Tor), Kevin Lumpp (Tor), Fabian Unger (6), Christian Krämer, Patrick Schaal (1), Felix Fritz (2), Birk Grässel (14/6), Christopher Baier (2), Leon Karcher, Pirmin Felder (3), Nico Merkel (1), Florian Schaal (3).

Schachklub Gernsbach 1949



Ausrichtung mittelbadische Jugendmeisterschaften

Am kommenden Samstag und Sonntag feiert der Schachklub Gernsbach sein 70-jähriges Bestehen mit der Ausrichtung der Mittelbadischen Jugendmeisterschaften in der Staufenberghalle in Staufenberg. Zur Eröffnung spricht Bürgermeister Christ.

Teilnehmer sind Kinder und Jugendliche der Schachvereine zwischen Sasbach und Durmersheim. Auch Nichtmitglieder können teilnehmen. Ebenso sind Eltern, Verwandte und Freunde als Zuschauer am Samstag und Sonntag recht herzlich eingeladen. Die schachspielenden Jahrgänge erstrecken sich von der U 8 aufwärts bis zur U 20. Anmeldeschluss ist am Samstag, 8.30 Uhr, Spielbeginn jeweils um 9 Uhr. Die Gruppen U 8 bis U 12 spielen über die zwei Tage 13 Runden bei 30 Min. je Partie und Spieler, die Gruppen U 14 bis U 20 fünf Runden zu je 90 Min. pro Spieler und Spiel. Die Turnierleitung liegt bei Torsten Meixner und Nikolaus Sentef. Als Preise werden Pokale und Urkunden für die drei Erstplatzierten jeder Gruppe vergeben. Das Startgeld beträgt 5 Euro. In den Pausen

bietet der Verein Essen und Getränke an. Der Schachklub hofft auf eine rege Beteiligung.

Schwarzwaldverein Gernsbach



Wanderungen

Dienstag, 26. November

Die Dienstagswanderer treffen sich um 13.15 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Nach der Fahrt bis Ottenau führt die Wanderung mit Eva über die Salzwiesen, zum Amalienberg bis zur Einkehr im Christophbräu. Für weitere Nachfragen: 07224 2911.

Mittwoch, 27. November

Die Wanderer treffen sich um 9.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Wir fahren nach Staufenberg (Bus-Haltestelle Sternen). Die Wanderung „Rund um Staufenberg und Merkur“ mit Ortrud Dahlem und Erwin Rohrmüller führt über Neuhaus zum Zick-Zack-Weg und von da aus moderat hinauf zum Merkur: mit der Möglichkeit der Turmbesteigung und, gute Sicht vorausgesetzt, mit herrlichen Ausblicken in die Oberrhein-Ebene. Danach geht es weiter zur Binsenwasen-Hütte und zum Kohlplättel, über „Weise Stein“ nach Staufenberg zur Einkehr. Der Rückweg erfolgt über den Hahnbachweg oder mit dem Bus zurück nach Gernsbach. Die Mitnahme von Wanderstöcken ist empfehlenswert. Die Wanderstrecke ist etwa 12 km (ca. 390 hm) lang. Bei ungünstiger Wetterlage ist eine Tourenänderung geplant. Für weitere Nachfragen: 07224 658854.



Foto: Schwarzwaldverein



Abschlussabend der Sportabzeichen-Gruppe

Am Freitag, 8.11., traf sich die Sportabzeichen-Gruppe des TV-Gernsbach zur Jahresabschlussfeier, um einen gemütlichen Abend in froher Runde zu verbringen. Die Freiluftsaison ist zu Ende und die Leistungen, die für das Sportabzeichen erbracht werden mussten sind erfüllt worden. Das regelmäßige Training führte zum erwünschten Ziel. Viele Sportler unserer Gruppe erbringen seit vielen Jahren die geforderten Leistungen. 2019 erhielt Hannemi Weigl das 40te, und Hans Kern das 30te Sportabzeichen in Gold. Trainiert wird die Gruppe von Manfred Tratner in Vertretung von Hannemi Weigl und Elke Wetzels-Imse, die auch seit vielen Jahren die administrative Abwicklung übernommen hat.

In diesem Jahr wurde an folgende Sportler das Abzeichen vergeben: Walter Adler (17), Erwin Blohmer (29), Monika Braun (27), Reinhard Fortenbacher (11), Francesco Grasso (16), Heidrun Hafner (3), Jiri Jirousek (29), Hans Kern (30), Gabi Koch (2), Christa Melloh (48), Horst Metzinger (3), Wolfgang Pfeffinger (37), Manfred Rehm (33), Heinke Retz (13), Manfred Tratner (14), Brigitte Treiber (29), Hannemi Weigl (40), Elke Wetzels-Imse (33), Karl Wieland (34), Judith Wunsch-Müller (1), Albrecht Ziegler (36).

Die geehrten Sportlerinnen und Sportler sind das beste Beispiel, dass sich körperliche Anstrengung gut anfühlt und

guttut. Man muss kein Spitzensportler sein, um das Sportabzeichen zu erwerben. Viel wichtiger ist die Freude an der Bewegung und jede Menge Selbstdisziplin. Es sind Anforderungen im Bereich Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination zu erfüllen. Unser Training findet im Sommer freitags von 19 bis 20.30 Uhr auf dem Stadion statt. Im Winter treffen wir uns ab 19.15 Uhr in der Sporthalle der von Draiss-Schule. Wer sich uns anschließen möchte, ist gerne zur Schnupperstunde eingeladen.

Abteilung Tischtennis

Vierte im Abstiegskampf

Ersatzgeschwächt trat die Erste in der Bezirksliga zuhause gegen die TTF Rastatt 2 an. Da auch die Rastatter mit Ersatzspielern anreisten, konnte ein achtbares 8:8 erreicht werden. Die Zweite musste sich in der Kreisklasse A nach hartem Kampf dem Gastgeber SpVgg Ottenau 5 mit 6:9 geschlagen geben. Nach vielen knapp verlorenen Spielen gerät die Vierte in der Kreisklasse B unaufhaltsam in den Abstiegskampf. Starke Doppel alleine reichen nicht aus. Gegen die TTG Bischweier 2 führte man bereits mit 4:0, konnte in den Einzeln die Doppelleistung aber nicht bestätigen. Eine 6:9 Niederlage war die Folge. Auch im Spiel gegen die TTG Ötigheim 2 waren die Doppel stark, viele unglückliche knappe Niederlagen in den Einzeln sorgten schließlich für die 5:9 Niederlage.

In der Jungen Bezirksklasse zeigte sich der TV Weisenbach beim 1:6 als zu stark. Und in der Kreisklasse A war die zweite Jungenmannschaft beim 0:6 ohne jede Chance.

Die nächsten Heimspiele: Fr., 22.11., 18:30 Uhr, Jungen1-GTM Rheinmünster, Mädchen - TTV Bühl.



Kelterfest mit Herbstbasar



Einladung zum Kelterfest mit Herbstbasar in Lautenbach. Foto: OGV (privat)

Am kommenden Samstag, 23. November, ab 14 Uhr findet bereits zum 4. Mal das originelle und beliebte Kelterfest des Obst- und Gartenbauvereins Lautenbach zusammen mit einem gut bestückten Herbstbasar im historischen Keltergebäude statt.

Angeboten werden auf dem Kelterfest vornehmlich heimische und regionale Produkte wie frisch gepresster Apfelsaft und verschiedene Mostsorten aus Obst von Lautenbacher Streuobstwiesen, garantiert 100 Prozent bio sowie das sogenannte „Luttbacher Sprudel“, gewonnen aus dem guten Trinkwasser der Lautenbacher Ahornquelle.

Zum Aufwärmen verführen Kaffee mit vielerlei selbstgemachten leckeren Kuchen unserer OGV-Frauen! Zur Stärkung gibt es dieses Jahr wieder den beliebten Flammkuchen nach „Keltermeisters Art“ sowie schmackhafte heiß gebrühte Bauernbratwürste mit gutem Bäckerei-Brot aus unserer Kernstadt!

Zum Mitnehmen verlocken lukullische Köstlichkeiten wie Schwarzwälder Schinken (ca. 500 Gr.-Portionen), verschiedene Dosenwurstsorten, Imker-Honig und vieles mehr - alles zu günstigen Preisen, solange der Vorrat reicht!

Auf dem Herbstbasar wird allerhand Selbsterstelltes zum Kauf angeboten: z.B. herbstliche und adventliche Kränze aus Naturmaterialien zur Dekoration von Tisch, Tür und Fenster, ebenso Gestecke und vieles Kreatives mehr! Lassen Sie sich überraschen!

Der OGV Lautenbach würde sich über einen regen Besuch der Lautenbacher



Foto: Elke Wetzels-Imse

Einwohner - Jung und Alt -, der Mitglieder und Freunde unseres Vereins sowie vieler Gäste aus den umliegenden Orten sehr freuen! Nutzen Sie das Kelterfest für gute Gespräche und geselliges Beisammensein!

Musikverein
Obertsrot



„Symphonic“

„Symphonic - sounds of two worlds“ - unter diesem Motto gestaltet der Musikverein Obertsrot am Samstag, 30. November, um 19 Uhr sein Konzert in der Ebersteinhalle in Obertsrot. „Symphonic“ - wenn zwei komplett verschiedene Welten aufeinander prallen entsteht etwas großartig Neues. Dieses großartige und neue Musikerlebnis der besonderen Klasse wird durch die Musikkapelle Obertsrot unter der Gesamtleitung von Matthias Oefler und einem Projektorchester, bestehend aus Streichern der Region unter der Leitung von Martina Breitfeld, Wirklichkeit. Die Zuhörer werden in die Welt der epischen Filmmusik entführt und durch Sänger unterstützt in das Universum der Musicals katapultiert.

„Symphonic“, ein Konzert das Welten, Menschen und Sounds zusammenbringt. Erleben Sie mit dem Musikverein Obertsrot und dem Projektorchester neue Klänge und Sounds. Die Musiker freuen sich auf viele Besucher in der Ebersteinhalle und auf ein unvergessliches Musikerlebnis. Karten gibt es für 14 Euro an der Abendkasse.

Schützenverein 1927
Obertsrot



Obertsroter Schützen liegen vorn

Mit einer optimalen Leistung startete die erste Mannschaft vom Schützenverein Obertsrot, in der A-Liga des Schützenkreis Hohenbaden, in die Wettkampfsaison 2019/20. Nach drei von sechs Wettkämpfen führt das noch sehr junge Team mit Bernd Fritz, Robin Fellmoser, Leon Kuhlmann, Jan Messmer und Ersatzschütze Philip Ohlsberg ungeschlagen mit drei Siegen und 6 zu 0 Punkten die Tabelle an.

Bei den Einzelpunkten wurden von maximal fünfzehn, vierzehn erreicht. Mit der erzielten Gesamttranzahl von 4448



„Symphonic“.

Foto: Musikverein Obertsrot

Ringen hat man 127 Ringe mehr als der Zweitplatzierte auf dem Konto..

In der Einzelwertung liegen gleich drei Obertsroter Akteure ganz eng beieinander auf den Rängen zwei bis vier, in der Reihenfolge 2. Leon Kuhlmann 1121 Ringe, 3. Bernd Fritz 1117 Ringe und 4. Jan Messmer 1116 Ringe. Bei nur zwei Wettkämpfen belegt Robin Fellmoser mit 732 Ringen Rang zwölf und Philip Ohlsberg, der einmal als Ersatzmann einspringen musste, ist mit 363 Ringen Sechzehnter.

Reichentaler
Brunnberghexen



Glühweinhock

Der diesjährige Glühweinhock findet am 23.11. in der Turnhalle in Reichental statt. Beginn ist um 14 Uhr. Angeboten wird verschiedenes Selbstgebasteltes bzw. Selbsthergestelltes. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Kinder können sich besonders auf den Besuch des Nikolaus freuen.

Sportverein
Staufenberg 1923



50 Jahre Gymnastikabteilung

Die Senioren-Gymnastikabteilung des SVS feiert in diesem Jahr den 50. Geburtstag. Bei der letzten Gymnastikstunde gratulierten SVS Präsident Fred Bender und Turnabteilungsleiter Jürgen Bandleon und überraschten die Damen mit einem Präsent und entsprechender Urkunde. Das Führungstrio um Leiterin Waltraud Krieg, Assistentin Beatrice Feist und Finanzverwalterin Ida Fehling, die alle drei seit ebenfalls 50 Jahre in dieser Position die Treue halten, erhielten neben den Dankesworten der Funktionäre einen edlen Tropfen überreicht. 1969 war die Geburtsstunde und die Anregung eine solche Abteilung zu gründen war den Männern der Damen geschuldet. Während diese nämlich den Weg zum Sportplatz suchten, saßen die Damen zu Hause beim Kaffeekränzchen. Hier heraus entwickelten sie die Idee selbst sportlich aktiv zu werden. Waltraud Krieg sollte die Gruppe leiten



Fred Bender und Jürgen Bandleon überreichen Glückwünsche der SVS-Verwaltung.

Foto: Fred Bender

und wurde unterstützt von Franz und Dorle Pfoh, Wilfried Bender und dem Sternen Staufenberg, wo die ersten Übungseinheiten stattfinden sollten. Wenn der Sternen belegt war, musste man entweder ins alte Rathaus, in die Grundschule oder ins Jugendheim der Naturfreunde ausweichen. Ausgefallen ist die Turnsstunde nie. War Waltraud Krieg verhindert, hatte man mit Beatrice

Feist eine perfekte Turnfachkraft zur Stelle, die Woche für Woche von Eisenal nach Staufenberg kommt.

Erst mit der Staufenberghalle hatte man dann beste Voraussetzungen. Es kamen bis zu 60 sportlich ambitionierte Damen zu den Übungsstunden.

Meist stärkte man sich danach in der örtlichen Gastronomie mit Schnitzel. So

wurde aus der ursprünglich vor allem von den Männern belächelten „Schnitzelranch“, wie die Damen ob ihrer Leidenschaft für das Nachsitzen nach dem Sport liebevoll genannt wurden, eine nun ein halbes Jahrhundert dauernde Einrichtung des SVS. Die beiden SVS-Vertreter freute es jedenfalls zu hören, dass man solange wie die „Knochen mitmachen“ weitermachen möchte.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ÖKUMENE

Donnerstag, 21.11. bis Samstag, 23.11., noch Kerzenziehen

Donnerstag, 21. November 2019
14.30 Uhr Ökum. Seniorentreff „Gemeinsam statt einsam“ im Murgtalwohnstift Gernsbach, „Kammermusik und Klezmer mit Klarinette und Klavier“

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-freikirchliche Gemeinde/Baptisten

Sonntag, 24.11.
10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst; anschließend Gemeindegottesdienst

15 Uhr Serviciu Divin Românesc (rumänischer Gottesdienst), Persoană de contact (Kontakt): Adi Stoica, Tel. 0151 40208270

Dienstag, 26.11.
15 Uhr Seniorenkreis
(Info-Tel.: 07225 79966)

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Donnerstag, 21. November
10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal, E. Hecker

Samstag, 23. November
ab 10 Uhr Probe Krippenspiel je nach Rolle, Paulus-Saal, J. Bender und T. Abel

Sonntag, 24. November
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Paulus-Chor und Totengedenken, Pauluskirche, Pfarrer Scholz

Montag, 25. November
19.30 Uhr Konfirmanden-Elternabend, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

Dienstag, 26. November
19.30 Uhr Probe Paulus-Chor, Paulus-Saal, R. Peuker

Mittwoch, 27. November
9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik speziell für Senioren, Staufenberghalle, B. Haitz

16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

18 Uhr Kaba, Paulus-Saal

Gemeindewahl
Die öffentliche Auszählung für die Neuwahl des Ältestenkreises erfolgt am 1. Dezember ab 18 Uhr im Paulus-Saal. Die Wahlergebnisse werden am 8. Dezember 2019 im Gottesdienst bekannt gegeben.

ST. JAKOBSKIRCHE

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach
Pfarrbüro, Telefon 3394
Homepage: www.ekige.de

Büroöffnungszeiten:
Dienstag: 8 bis 11.30 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr,
Mittwoch und Donnerstag: 8 bis 11.30 Uhr,
Freitag: 8 bis 11 Uhr

Das Pfarramt ist umgezogen, Sie finden uns in der Waldbachstraße 13.

Freitag, 22. November 2019
18.30 Uhr Probe Bläserkreis
20 Uhr Probe St. Jakobskantorei

Sonntag, 24. November 2019 - Ewigkeitssonntag
10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Ulrich Eger, mit dem Männergesangsverein Freundschaft Scheuern

Mittwoch, 27. November 2019
14.15 Uhr Konfirmationsunterricht
19 Uhr Kranzbinden

Am 1. Dezember 2019 finden Kirchenwahlen statt. Bitte geben Sie Ihren Wahlbrief im Pfarramt bzw. dem dortigen Briefkasten ab, Waldbachstraße 13.

Eine Wahlurne ist jeweils zu den Gottesdiensten in der St. Jakobskirche aufgestellt. Weitere Wahlurnen befinden sich bis zum 29.11.19 im Kindergarten St. Jakob, Scheffelstraße 9, oder Kindergarten Scheuern, Schwannweg 1 zu den Zeiten Mo - Do 8.00 - 15.00 Uhr und freitags von 8.00 - 12.00 Uhr. Wir freuen uns auf eine rege Wahlbeteiligung. Vielen Dank.

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro
Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de

Pfarrbüroöffnungszeiten
Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr,
Dienstag und Mittwoch 15 bis 18 Uhr.

Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch:
Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18 Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis 18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach

Essener Adventskalender „Weihnachtswünsche“
Die Adventskalender für die Advents- und Weihnachtszeit liegen in den Kirchen aus. Preis: 3,50 €.

Erstkommunionkinder bekommen ihn im Rahmen der Vorbereitung geschenkt.

Vorabendmesse mit Pastoralreferentin Lisa Schillinger jetzt am 7. Dezember
Nach dem der Termin im Oktober leider nicht geklappt hat feiert auf Einladung

von Pfarrer Rösch Lisa Schillinger geb. Gerstner den Gottesdienst am Samstag, 07. Dezember um 18:30 Uhr mit. Sie erhielt am 20. Juli die Beauftragung zur Pastoralreferentin und arbeitet zurzeit in der Seelsorgeeinheit Achern. In der Vorabendmesse wird sie die Predigt übernehmen und dabei auf ihren Beauftragungsspruch eingehen: „Was willst du, dass ich dir tue?“

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

Sa., 23.11.

14:30 Uhr Taufe von David Baumgartner und Simon Elsässer

So., 24.11.

10 Uhr Hl. Messe mit Taufe von Noah Mattis Nett

Di., 26.11.

16 Uhr Hl. Messe im Murgtalwohnstift

18 Uhr Rosenkranz für den Frieden

18:30 Uhr Hl. Messe

Do., 28.11.

16 Uhr Hl. Messe im ASB am Hahnbach

Interessierte für AK Renovation gesucht

Die ersten Ausschreibungen für die Renovierung der Liebfrauenkirche sind auf dem Weg. Vor und während der Renovierungsphase wird es die eine oder andere praktische Frage zu klären geben, z. B.: Wie können wir die (eher kleinen) Beiträge an Eigenarbeit organisieren? Wie soll der geplante abgeteilte Raum im hinteren südlichen Seitenschiff aussehen? Auf welche Feinheiten sollte im Beleuchtungskonzept geachtet werden? Was für Sitzpolster nehmen wir? ... und ähnliche Fragen - wer Interesse hat, auf diese Weise zum Gelingen der Renovation beizutragen, möge sich bei Günther Schermer oder im Pfarramt melden. Ein erstes Treffen findet voraussichtlich im Dezember statt (Termin noch offen).

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

So., 24.11.

8:45 Uhr Hl. Messe

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/Hilpertsau

Sa., 23.11.

18:30 Uhr Hl. Messe

Mo., 25.11.

18 Uhr Rosenkranz in der Krypta

18:30 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Gemeindeteamsitzung

Am Montag, 25. November, um 19.30 Uhr findet im Bernhardusheim die letzte Gemeindeteamsitzung in diesem Jahr statt. Thema werden Advent und Weihnachten sein und eine Vorschau auf das Frühjahr.

Seniorenfeier Stadt und Pfarrei

Am Samstag, 30. November, findet ab 14.30 Uhr ein Nachmittag für Senioren statt, zu dem die Stadt Gernsbach und die Pfarrei Herz Jesu gemeinsam einladen. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger, die über 65 Jahre alt sind, herzlich willkommen. Das Programm wird durch den Kindergarten Rockertstrolche und den Musikverein Hilpertsau oder eine kleinere Gruppe davon, gestaltet. Ebenfalls gibt es einen Rückblick von Ortsvorsteher Walter Schmeiser. Zu Beginn wird Kaffee und Kuchen serviert, später noch ein Vesper. Einen Abholservice bietet Horst Hartmann an. Er ist unter Tel. 07224 50429 zu erreichen. Anmeldungen sind auch über das Pfarrbüro, Tel. 07224 995790 möglich.

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

So., 24.11.

10 Uhr Hl. Messe

Do., 28.11.

18:30 Uhr Hl. Messe

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Samstag, 23. November

10 Uhr Lehrkräftetag in Karlsruhe-Mitte

Sonntag, 24. November

9.30 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Jugendgottesdienst in Karlsruhe-Knielingen

Dienstag, 26. November

19 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 27. November

20 Uhr Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Donnerstag, 21. November

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 23. November

18 Uhr öffentlicher Vortrag

18.35 Uhr Bibelstudium

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Freitag, 22.11.

19 Uhr Jugendgottesdienst des Bezirks in der Markuskirche Gaggenau

Sonntag, 24.11.

10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Pfarrerin M. Eger)

Montag, 25.11.

20 Uhr Probe des Lobpreischores in der Evangelischen Kirche in Forbach

Dienstag, 26.11.

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser!“ Gemeinsames Mittagessen im katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, Anmeldung unter Tel. 07228 2344 (Pfarrerin Eger) oder 07224 1434 (Marlies Fritz)

17 Uhr Krippenspielprobe in der Evangelischen Kirche in Forbach

Mittwoch, 27.11.

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht im kath. Gemeindezentrum Gernsbach

19 Uhr Adventskranzbinden in der St. Jakobskirche in Gernsbach

Sonntag, 01.12. - 1. Advent

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und festlicher Bläsermusik (Pfarrerin M. Eger)

11 Uhr letzte Abgabe der Stimmzettel zur Kirchenwahl

